

Pfarrnachrichten

für Damme, Neuenkirchen, Osterfeine und Rüschendorf

3. Advent

14. Dezember 2025

60. Jahrgang

Nr. 50

1. Lesung: Jesaja 35,1-6a.10

| 2. Lesung: Jakobus 5,7-10

| Evangelium: Matthäus 11,2-11

Vorwort

„Gaudete! – Freut euch!“. Unter dieser Überschrift steht der dritte Adventssonntag. Es beginnt die zweite Hälfte der Adventszeit und das Weihnachtsfest rückt näher. Die Liturgie stellt deshalb die Freude über die Geburt Jesu in den Mittelpunkt und hat sich als Eröffnungsvers einen Ausruf aus dem Philipperbrief gewählt: „Noch einmal sage ich euch: Freut euch! Denn der Herr ist nahe“ (Phil 4,5).

Ein unbeschwertes Lachen tut uns wohl allen gut. Es lenkt ab von den kargen und dunklen Momenten unseres Alltags; es ist eine Gegenbewegung zu den Sorgen und Fragen, die uns manchmal den Lebensmut zu nehmen drohen. Als Christen dürfen wir Menschen der Freude sein, denn wir haben Gott an unserer Seite; Er ist ein Gott-mit-uns, ein Immanuel.

Bleiben wir und werden wir zu Optimisten. Christen, die mit Freude auf die Ankunft ihres Gottes warten und die wissen: dieser menschgewordene Gott ist an unserer Seite. Stecken wir andere mit dieser Freude an und bringen wir sie zum Lachen.



Bildquelle: Pixabay

Krankenwochendienst

13.12. – 20.12.2025: Pater Rijo, Damme. Tel.: 0 54 91 / 9 08 90 32
oder über das Dammer Krankenhaus, Tel.: 0 54 91 / 601

Redaktionsschluss Dienstags 12.00 Uhr



Pfarrbüro Damme

Kirchplatz 15, 49401 Damme
Andrea Pieper, Melanie Macke
Tel. 0 54 91/ 90 89 00 · Fax 0 54 91/ 90 89 049
pfarrbuero@st-viktor-damme.de
www.st-viktor-damme.de
Mo.+Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
Di. 14.00 - 17.00 Uhr
Do. 10.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 16.00 Uhr

Pfarrbüro Neuenkirchen

Nurrepfad 1, 49434 Neuenkirchen-Vörden
Reinhard Niebur-Ossenbeck
Tel. 0 54 93/ 234, Mo.+Do. 09.30 - 10.30 Uhr

Rechnungsführung

Kirchplatz 15 · 49401 Damme
refue@st-viktor-damme.de
Maria Gieskemeyer · Tel. 0 54 91/ 90 89 081
Ulrike Stricker · Tel. 0 54 91/ 90 89 083

Seelsorger

Heiner Zumdohme, Pfarrer
Tel. 0 54 91/ 90 89 021
h.zumdohme@st-viktor-damme.de
Dr. Lars Schlarmann, Kaplan
Tel. 0 54 91/ 90 89 063
lars.schlarmann@kkol.de

Albert Lütkebohmert, Pastor
Tel. 0 54 93/ 54 81 890
a.luetkebohmert@st-viktor-damme.de

Rijo John, Pater
Tel. 0 54 91 / 90 89 032
r.john@st-viktor-damme.de

Thorsten Weßling, Pastor
Seelsorger in der Fachklinik St. Marienstift
Tel. 0171/ 2753 209
wessling-t@bistum-muenster.de

Karl-F. Behl, Diakon
Tel. 0 54 93/ 17 57 · kfbehl@gmail.com

Florian Rolfs,
Pastoralreferent, Schulseelsorger
Tel. 0 54 91/ 90 89 052
f.rolfes@st-viktor-damme.de

Josef Peters, Pastoralreferent
Seelsorger im Krankenhaus St. Elisabeth
Tel. 0 54 91/ 60 9403
j.peters@krankenhaus-damme.de

Björn Thedering, Pastoralreferent
in der Clemens-August-Klinik in Neuenkirchen i.O.
Tel. 0 54 93/ 504171
Polizeiseelsorger PD Oldenburg
Tel. 0 50 21/ 84 41 432

Pia Pauli, Pastoralassistentin
Tel. 0 54 91 / 90 89 031
p.pauli@st-viktor-damme.de

Emeritierte Pfarrer

Dr. Martin Trimpe, Tel. 0 54 91/ 90 55 101
Reinhard Trimpe, Tel. 0 54 91/ 999 40 75

Kirchliche Mitarbeiter

Dr. Gabriel Isenberg, Kirchenmusiker
Tel. 0 54 91/ 90 89 055 · g.isenberg@st-viktor-damme.de

Reinhard Niebur-Ossenbeck
Küster, Organist und Chorleiter
Tel. 0 54 93/ 5610 · nieburossenbeckreinhard@gmail.com

Marianne Meyer, Küsterin
Tel. 0 54 91/ 77 21 · marianne.meyer2@me.com

Klaus Drews, Küster
Tel. 0 54 91/ 76 72 · klaus.drews1@ewe.net

Brigitte Bohne, Küsterin
Tel.: 0 54 91/ 39 24

Bernhard Hannöver, Organist
Tel. 0 54 91/ 12 64 · bernhard@hannoever.info

Michael Lindek, Organist
Tel. 0 54 91/ 73 20 · michael.lindek@ewetel.net

Kirchengemeinde

Friedensgruß

In den vergangenen Wochen erreichten uns Anfragen, ob angesichts der aktuellen Erkältungs- und Grippewelle beim Friedensgruß im Gottesdienst auf das Händereichen verzichtet werden könne. Dazu möchten wir betonen: Niemand ist verpflichtet, seinen Sitznachbarn den Friedensgruß per Handschlag zu entbieten. Diese Geste ist und bleibt freiwillig. Wer darauf verzichten möchte, kann dies durch ein kleines Zeichen deutlich machen – etwa durch Kopfschütteln. Dahinter steckt keine Ablehnung, sondern meist ein hygienischer Grund.

Statt eines Handschlags können Sie Ihrem Nachbarn auch auf andere Weise ein Zeichen des Friedens geben: durch ein freundliches Lächeln oder Zunicken. Der Friedensgruß muss nicht zwingend ein Handschlag sein. Schon die liturgische Formulierung lautet: „Gebt euch ein **Zeichen** des Friedens.“

Ganz verzichten möchten wir auf dieses Zeichen jedoch nicht. Denn Jesus selbst mahnt im Matthäusevangelium: „Wenn du deine Opfergabe zum Altar bringst und dir dabei einfällt, dass dein Bruder etwas gegen dich hat, so lass deine Gabe dort vor dem Altar liegen; geh und versöhne dich zuerst mit deinem Bruder, dann komm und opfere deine Gabe.“ (Mt 5,23f)

Darüber hinaus bleibt der Friedensgruß gerade in einer Welt, die von Gewalt bedroht und gezeichnet ist, im Gottesdienst eine wichtige Praxis.

Zugleich gilt: Bitte respektieren Sie, wenn Ihr Sitznachbar aus persönlichen Gründen auf den Handschlag verzichtet.

Kirchensanierung St. Viktor

Erfreulicherweise ist das Spendenziel für die Kirchensanierung St. Viktor dank einiger weiterer Spenden in den letzten Wochen jetzt erreicht.

Viele Gottesdienstbesucher haben sich seit der „Wiedereröffnung“ positiv über das neue, helle Erscheinungsbild unserer Kirche geäußert.

Wir danken allen Spendern noch einmal recht herzlich.

111. Nachtmusik: 50 Jahre Alfred-Führer-Orgel

Die Alfred-Führer-Orgel im „Dammer Dom“ St. Viktor gehört zu den größten und profiliertesten Orgeln im Oldenburger Land. Sie wurde am 21. Dezember 1975 – also vor genau 50 Jahren – eingeweiht. Dies bietet Anlass zu der Jubiläums-Nachtmusik „50 Jahre Alfred-Führer-Orgel“ am Dienstagabend, den 16. Dezember um 20.15 Uhr. Ihr französisch-symphonisch inspirierter Klang – vor 50 Jahren ein besonderes und „fortschrittliches“ Merkmal der Dammer Orgel – kommt in den Orgelsymphonien von Charles-Marie

Widor besonders zum Tragen. Sätze aus Widor 1. und 5. Orgelsymphonie stehen daher im Mittelpunkt des Nachtmusik-Programms. Den finalen Höhepunkt bildet die berühmte F-Dur-Toccata aus Widor 5. Symphonie. An der Orgel spielt Kirchenmusiker Dr. Gabriel Isenberg.

Es gibt aber nicht nur was „auf die Ohren“ – sondern zur Musik darf man auch gerne ein Gläschen Glühwein oder Punsch genießen, der vor und nach dem Konzert ausgeschenkt wird. Also: Freuen Sie sich schon jetzt auf dieses Ereignis!

Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Kirchenmusik wird gebeten.

Friedenslicht aus Bethlehem

Die Pfadfinder vom Stamm St. Benedikt Damme werden sich in diesen Tagen auf den Weg nach Oldenburg machen, um dort beim großen Friedenstreffen vom Bezirk Oldenburg das Friedenslicht für unsere Gemeinde abzuholen. Das Licht kann ab dem 20.12. in allen Kirchen abgeholt werden.

20.12.25 St. Viktor (Damme) um 17 Uhr
20.12.25 St. Mariä Himmelfahrt (Osterfeine) 18.30 Uhr
21.12.25 St. Agnes (Rüschendorf) um 08.15 Uhr
21.12.25 St. Bonifatius (Neuenkirchen) um 09:45 Uhr

Gottesdienste zu Weihnachten

Dienstag, 24.12.

15:00 Uhr Krippenfeier St. Viktor
15:00 Uhr Krippenfeier St. Bonifatius
15:00 Uhr Krippenfeier St. Agnes
16:00 Uhr Krippenfeier St. Mariä Himmelfahrt
17:00 Uhr Festgottesdienst Heiligabend St. Bonifatius
17:00 Uhr Festgottesdienst Heiligabend St. Viktor
17:00 Uhr Festgottesdienst Heiligabend St. Agnes
22:00 Uhr Christmette St. Viktor

Mittwoch, 25.12.

08.15 Uhr Weihnachtsgottesdienst St. Agnes
09.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst St. Mariä Himmelfahrt
09:45 Uhr Festhochamt St. Bonifatius
11.15 Uhr Festhochamt St. Viktor
18.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst Kapelle im Krankenhaus

Donnerstag, 26.12.

08.15 Uhr Eucharistiefeier St. Mariä Himmelfahrt
09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Agnes
09.45 Uhr Hochamt St. Bonifatius
11.15 Uhr Hochamt St. Viktor

Angebote für Familien in der Advents- und Weihnachtszeit

Heiligabend, 24.12. Krippenfeier

um 15:00 Uhr St. Viktor
um 15:00 Uhr St. Bonifatius Neuenkirchen
um 15:00 Uhr St. Agnes
um 16:00 Uhr St. Mariä



Himmelfahrt Osterfeine

Familiengottesdienste mit Kindersegnung

28.12. um 09:45 Uhr St. Bonifatius Neuenkirchen

28.12. um 11:15 Uhr St. Viktor Damme

Pfarrnachrichten-Abo auf dem Postweg!

Auch für das Jahr 2026 bieten wir wieder an, ein Post-Jahresabonnement der Pfarrnachrichten zu buchen.

Das Jahresabonnement umfasst die Ausgaben der Pfarrnachrichten im Zeitraum vom 11.01.-20.12.2026 einschließlich. Mit Ausnahme der Ausgabe zum Weihnachtsfest/Jahreswechsel erscheinen die Pfarrnachrichten in der Regel wöchentlich. Wir behalten uns vor, in den Schulferien (Ostern/Sommer/Herbst) Doppelausgaben zu erstellen.

Die Kosten für das Kalenderjahr 2026 belaufen sich auf 70,00 €. Der Betrag setzt sich aus den Kosten der Pfarrnachrichten (0,50 € je Ausgabe/1,00 € je Doppelausgabe) und den Portokosten (0,95 € / bzw. 1,10/1,80 € je Woche) zusammen. Wer ein solches Pfarrnachrichten-Abo erwerben möchte, melde sich bitte zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Damme. Zu beachten ist: Dieses Abonnement ist für das Jahr 2026 befristet und verlängert sich nicht automatisch! Ferner ist eine Erstattung des Betrages rückwirkend nicht möglich. Falls das Abonnement im Laufe des Jahres nicht mehr benötigt wird, kann es, nach entsprechender Rückmeldung im Pfarrbüro, an eine andere Person übertragen werden.

Das Abo ist sicherlich eine schöne Geschenkidee zu Weihnachten für jung & alt!

Weihnachtsausgabe Pfarrnachrichten

Für die Weihnachtsausgabe der Pfarrnachrichten gilt der Redaktionsschluss Dienstag, 16. Dezember 2025. Diese Ausgabe enthält die Sonntage 21. Dezember, 28. Dezember und 04. Januar, sowie die Messintentionen vom 22. Dezember bis 11. Januar 2026.

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro bleibt vom 17. Dezember bis einschließlich 4. Januar geschlossen.

Ab dem 5. Januar sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Kollektenergebnis

Herz-Jesu-Freitag: 92,50 €

07.12. für die Aufgaben der Pfarrei: 612,88 €

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spenden!

Kollektenankündigung

14.12. für die Aufgaben der Pfarrei

Adveniat

Am 24. u. 25.12. ist die Kollekte für die Aktion



Adveniat.

Spenden für die diesjährige Adveniat-Aktion können auch auf das Kollektenkonto der Pfarrgemeinde DE 86 2806 1679 1206 0313 02, BIC: GENODEF1DAM eingezahlt werden. Bei Spenden bis 300,00 € reicht der Kontoauszug als Spendennachweis gegenüber dem Finanzamt aus. Bei Beträgen über 300,00 € erstellt die Pfarrgemeinde automatisch eine Spendenbescheinigung.

Unser zuletzt Verstorbener



**Josef von der Haar,
Neuenkirchen, † 05.12.2025**

**Herr, nimm ihn auf
in Dein Reich.**



**St. Viktor
DAMME**

Benedikt-Forum

Das Benedikt-Forum lädt am Donnerstag, 18.12. um 19.30 Uhr zu einer Adventsbesinnung zum Thema Licht in die Benedikt Oase ein.



**St. Bonifatius
NEUENKIRCHEN**

Krippenspiel der Heimstatt Clemens-August

Am Freitag, den 19. Dezember, um 17:00 Uhr lädt die Heimstatt Clemens-August zur Aufführung ihres Krippenspiels in der Kirche ein. Die gesamte Gemeinde ist herzlich eingeladen.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Neuenkirchen ist vom 18.12.2025 bis zum 01.01.2026 geschlossen. Am 05.01.2026 ist es wieder wie gewohnt geöffnet.

Sternsinger-Aktion

Die Sternsinger-Aktion findet am Sonntag, den 04. Januar statt. Die Aussendungsfeier findet um 09.00 Uhr als Hochamt statt. Im Anschluss besuchen die Sternsinger die Häuser und bringen den Segen.

Selbsthilfegruppe Offenes Ohr

Die Selbsthilfegruppe zum Thema „Psychosomatik bei Angstzuständen und Depressionen“ trifft sich 14-tägig donnerstags im Pfarrheim um 18:00 Uhr. Nähere Infos unter Tel.-Nr.: 05493/1234.

Unter dem Leitwort „Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“ ruft Adveniat dazu auf, sich an die Seite der Menschen zu stellen, die für die Bewahrung des Amazonas als gemeinsames Haus und als globale Grundlage für zukünftige Generationen einstehen – oft unter Einsatz des eigenen Lebens. Der weltweite Hunger nach Rohstoffen, Holz und Fleisch zerstört die Lebengrundlage der indigenen Völker am Amazonas und erstickt die Lunge der Welt. Gemeinsam mit den Partnerorganisationen vor Ort unterstützt Adveniat indigene Gemeinschaften dabei, ihre Rechte zu schützen und den zerstörerischen Eingriffen entgegenzuwirken.



Sternsinger-Aktion 2026

Liebe Mädchen und Jungen, die Sternsinger-Aktion in Rüschendorf findet am Sonntag, 04. Januar statt. Wenn du als Sternsinger/in dabei sein möchtest, um Spenden für Kinderhilfsprojekte zu sammeln, dann bist du zu einem ersten Treffen am Montag, 15. Dezember um 17 Uhr in das Pfarrheim in Rüschendorf herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf euch!
Ursula Drellmann und Melanie Macke



*Das Gebet ist die Tür aus dem
Gefängnis unserer Sorge.*

Horst Loreck

Helmut Gollwitzer

3

Drittes offenes Adventssingen

in Rüschendorf

am Sonntag, den 3. Advent
14.12.2025

ab 17:00 Uhr vor der Kirche

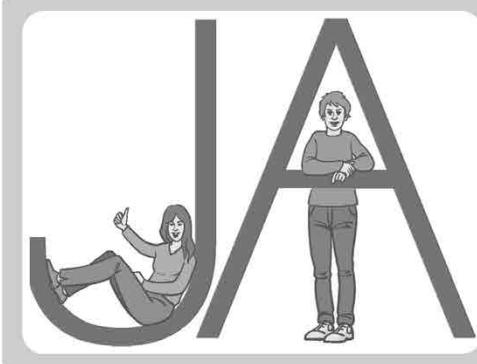
Programm:

Wir singen gemeinsam
bekannte Adventslieder,
aufgelockert von kurzen Einzel-
vorträgen unseres Chores.

Wir reichen Euch warme und kalte
Getränke, und für Euer leibliches Wohl
wird ebenfalls gesorgt.

Bei schlechtem Wetter in der Kirche!

Es lädt ein: Kolpingchor u. Kolping



Das Wort „Firmung“ geht zurück auf das lateinische Wort „confirmare“, das übersetzt heißt: Bestätigen. Das ist es, was ihr in der Firmung macht: Ihr bestätigt mit eurem Ja euren Glauben an Gott. Und empfängt den Heiligen Geist, der euch stärken möchte. Denn das bedeutet übersetzt das lateinische „firmare“: Stärken.

Bibelwort: Matthäus 11,2-11

AUSGELEGT !

Bist du der, der kommen soll?

Ehrlich – diese Frage habe ich mir in Bezug auf Jesus noch nie gestellt. Ist doch klar: Jesus – Sohn Gottes; Erlöser, der uns durch Kreuz und Auferstehung gerettet hat. Kein Platz für Zweifel. Und dennoch bleibt Unbehagen: Dass nicht mein Glaube so groß ist, sondern meine Erwartung zu klein. Meine Erwartung an Gott, an mich selbst, an ein Leben aus dem Glauben.

Die Erwartung des Johannes war sehr groß. An den, der kommen soll: Nicht weniger als der Messias, der Retter. An sich selbst: Sich kompromisslos in den Dienst Gottes zu stellen, mit er-

schreckender Radikalität. Und so führt ihn sein Leben aus dem Glauben in die Auseinandersetzung mit den Mächtigen und ins Gefängnis (und letztlich in den Tod). Wer solche Erwartungen hat, dem können auch im Ernstfall des Lebens und des Glaubens Zweifel kommen. Lebe ich im Ernstfall des Lebens und des Glaubens oder sind mir noch keine Zweifel gekommen, weil meine Erwartungen so klein sind? Diese Frage wird mich zumindest in den nächsten Wochen nicht mehr loslassen. Ich glaube, das würde dem Täufer gefallen. Er kam, um die Menschen zu erschüttern, dass sie sich infrage stellen, dass sie sich der Ernsthaftigkeit des Glaubens bewusst sind. Auch mich. Und Sie.

Michael Tillmann

Messintentionen

Weihnachtsausgabe Pfarrnachrichten

Für die Weihnachtsausgabe der Pfarrnachrichten gilt der Redaktionsschluss Dienstag, 16. Dezember 2025. Diese Ausgabe enthält die Sonntage 21.12., 28.12. und 04.01.2026, sowie die Messintentionen vom 22.12.2025 – 11.01.2026.

Montag, 15. Dezember 2025

Lebd. u. Verst. d. Fam. Neteler; Lebd. u. Verst. d. Fam. Depeweg/Weitzmann/Pöhlking; Verst. Angela Menke, Nellinghof; (JM) Maria Böckerstette; Kerstin Gartmann, Bad Iburg.

Dienstag, 16. Dezember 2025

zum hl. Josef im besonderen Anliegen; Verst. Katharina Pieper, Südfelde; Verst. Clemens Garvels u. Tochter Walburga; Lebd. u. Verst. d. Fam. Schratz, Dümmerlohausen.

Mittwoch, 17. Dezember 2025

JM Maria Wiewerich; Lebd. u. Verst. d. Fam. Alberding, Possenriede, Schafstall, Ricking, Verst. Anton und Walburga Greve, Verst. Johanna Greve, Verst. Emilie Hildt; Lebd. u. Verst. d. Fam. Dalinghaus/Westerhaus/Staarmann; Verst. Ehel. Franz u. Elisabeth Enneking mit Sohn Richard; Verst. Ehel. Josef u. Elisabeth Rusche, Glückauf; Verst. Alwin Klünenberg, Osterfeine; Bernard Kramer; Lebd. u. Verst. d. Fam. Kramer.

Donnerstag, 18. Dezember 2025

Lebd. u. Verst. d. Fam. Franz Grote u. Verst. Richard Grote; Verst. Robert Wessel, Wienerei; Lebd. u. Verst. d. Fam. Wördemann; Maria u. Franz Schulte, Reselage sowie Lebd. u. Verst. d. Fam. Schulte, Römer; Lebd. u. Verst. d. Fam. Josef Krolage, Neuenkirchen; Lebd. u. Verst. d. Fam. Bernard Gieske/Ehrenborg; Lebd. u. Verst. d. Fam. Pöhlking/Schönhöft; JM Heinrich Jost-Enneking, Dümmerlohausen; Verst. Paul u. Aloysia Marstall.

Freitag, 19. Dezember 2025

Lebd. u. Verst. d. Fam. Heinrich Middendorf, Bieste u. d. Fam. Thamann; Lebd. u. Verst. d. Fam. Heinrich Ronnebaum, Ihlendorf; Lebd. u. Verst. d. Fam. Macke-Westerhaus; Verst. Josef Pieper, Südfelde.

Samstag, 20. Dezember 2025

Reinhard Werner u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Josef Werner u. Sohn Hans; Heinrich, Bernhardine u. Georg Wieghaus u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Wieghaus, Nellinghof; Lebd. u. Verst. d. Fam. Hubert Stärk, Rüschendorf; Fam. Haverbeck und Bruno Doliwa; Ehel. Alfons u. Gertrud Wempe; Lebd. u. Verst. d. Fam. Martin Böckermann; Bernard gr. Piening.

Sonntag, 21. Dezember 2025

Elisabeth u. Julius Balster, Haverbeck und Lebd. u. Verst. d. Fam.; Theodor u. Maria

Hüne mit Tochter Beate; JM Agnes Rolfs, Osterdamme; Lebd. u. Verst. d. Fam. Heinrich u. Wilma Timper/Uphaus, Bieste; Lebd. u. Verst. d. Fam. Heinrich Nieberding, Osterdamme; ein Dankeschön an die Muttergottes von Lourdes; Lebd. u. Verst. d. Fam. Schulte, Sierhausen; Lebd. u. Verst. d. Fam. Benno Goda-von Wahlde; Anne u. Konrad Klaphake u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Thien; Alexander Telscher u. Tochter Marion u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Röhling; Claudia Schwietering u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Johannes Schwietering, Gaby Beckmann u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Michael Beckmann; (JM) Heinrich gr. Hackmann; Lebd. u. Verst. d. Fam. Bernhard u. Luzia Schnittker u. Sohn Bernard, Borringhausen; Lebd. u. Verst. d. Fam. Baumann, Greven; Verst. Anna u. Elisabeth Ackermann, Osterfeine; Lebd. u. Verst. d. Fam. Heinrich Schwietering u. Antonia Schwietering; Reinhard, Maria u. Bernhard Lienland u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Lienland; Bernard Wöbkenberg, Neu-enkirchen; Verst. Heinrich Burke u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Burke; Lebd. u. Verst. d. Fam. Bohne/Pölker; Verst. Elisabeth Landwehr, Nellinghof u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Landwehr; Verst. Hedwig u. Gregor Flottemesch u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Flottemesch; Verst. Günter gr. Prues u. Lebd. u. Verst. d. Fam. gr. Prues; Lebd. u. Verst. d. Fam. Lahrmann u. Schnäker; Verst. Eheleute Hans u. Paula Buschermöhle u. Verst. Ehel. Maria u. Adolf Freundlieb; Agnes Brörmann; JM Maria Meyer, Rottinghausen.